



# Abfallzweckverband

## Eppelborn

24. März

### **Corona-Pandemie und Abfallentsorgung – was ist zu beachten?**

Es gibt wohl keinen Bereich, der nicht von der Corona-Pandemie betroffen ist. Sie wirkt sich aktuell auch auf die Abfallentsorgung aus. Vorstandsvorsteher Dr. Andreas Feld bittet daher, die Bürgerinnen und Bürger nachfolgende Punkte besonders zu beachten!

#### **Empfohlene Vorgehensweise für die Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushalten, in denen Personen in Corona-Quarantäne leben:**

Abfälle aus privaten Haushalten, die von COVID-19-Verdachtsfällen oder leicht erkrankten COVID-19-Patienten stammen (z.B. Taschentücher, Mund-Nasen-Schutz etc.), sollen grundsätzlich über die Restmülltonne entsorgt werden. Die Behandlung der Abfälle in einer Müllverbrennungsanlage gewährleistet eine sichere Zerstörung der Erreger.

Die Abfälle dürfen jedoch nicht lose in die Restmülltonne gegeben werden. Sie sind in stabilen Müllsäcken zu verpacken und zu verschließen. Dabei ist sicherzustellen, dass spitze und scharfe Gegenständen in bruch- und durchstichsicheren Einwegbehältnissen verpackt sind. Die Müllsäcke dürfen nicht frei zugänglich neben den Mülltonnen abgestellt werden.

Das gleiche gilt für alle anderen Abfälle aus diesen Haushalten, die sonst über separate Sammelsysteme (Biotonne, Papiertonne, gelber Sack) erfasst werden. Auch diese Abfälle sind über die Restmülltonne zu entsorgen. Glasabfälle und Pfandverpackungen sollten nach Möglichkeit bis zur Aufhebung der Quarantäne im Haushalt zwischengelagert werden.

#### **Jetzt bitte nicht den Haushalt entrümpeln:**

Die stark zunehmende Ausbreitung des Corona-Virus hat auch Auswirkungen auf die öffentliche Abfallentsorgung. Um die turnusmäßige Abfuhr des Haus- und Biomülls zu gewährleisten, ist der Abfallzweckverband mit seinen Partnern darauf angewiesen, personelle Kapazitäten gezielt einzusetzen. So wurde der Wertstoffhof Lebach geschlossen, um entsprechendes Personal für die Müllabfuhr bereitstellen zu können.

In dieser angespannten Situation ist ein verstärktes Sperrmüllaufkommen zu vermeiden. Dr. Feld appelliert daher an die privaten Haushalte, in der aktuellen Situation auf spontane Entrümpelungsaktionen zu verzichten und diese auf die Zeit nach der Corona-Pandemie zu verschieben. Wie lange die derzeit noch mögliche Sperrmüllabfuhr aufrechterhalten werden kann, kann wohl niemand sagen. Wir danken für Ihr Verständnis! Bitte beachten Sie hierzu tagesaktuelle Hinweise auf unserer Homepage unter [www.afze.de](http://www.afze.de).